

## **Technische Anschlussbedingungen für Anschluss und Betrieb von Wärmespeicheranlagen (WSA) und unterbrechbaren Verbrauchseinrichtungen (UVE)**

### Technische Anforderungen an den Anlagenaufbau bei WSA

Die WSA ist in einem gesonderten Stromkreis mit Mess- und Schalteinrichtung gemäß Anschlussplan der SWN GmbH zu installieren und fest anzuschließen. Im Sonderstromkreis sind Steckdosen und Einrichtungen zur Umschaltung auf einen Stromkreis ebenso wie der Anschluss sonstiger Geräte nicht zulässig.

Die im Sonderstromkreis installierten Heizeinrichtungen müssen für vertragsgemäß unterbrechbare Leistungsbereitstellung ausgelegt sein. Erforderlichenfalls sind anlagentechnische Vorkehrungen zu treffen, damit auch während der Unterbrechungszeiten die vom Anschlussnutzer gewünschten Raumtemperaturen eingehalten werden.

### Technische Anforderungen an den Anlagenaufbau bei Wärmepumpenanlagen (WP)

Die WP-Anlage ist in einem gesonderten Stromkreis mit Mess- und Schalteinrichtung gemäß Anschlussplan der SWN GmbH zu installieren und fest anzuschließen. Im Sonderstromkreis sind Steckdosen und Einrichtungen zur Umschaltung auf einen Stromkreis ebenso wie der Anschluss sonstiger Geräte nicht zulässig.

Im beheizten Objekt sind folgende zusätzliche Verbrauchsgeräte, angeschlossen in einem separaten nicht unterbrechbaren Stromkreis, möglich:

Warmwasserspeicher mit max. 2,0 kW elektrischer Leistung

Durchlauferhitzer mit max. 4,5 kW elektrischer Leistung

Die im Sonderstromkreis installierten Heizeinrichtungen müssen für vertragsgemäß unterbrechbare Leistungsbereitstellung ausgelegt sein. Erforderlichenfalls sind anlagentechnische Vorkehrungen zu treffen, damit auch während der Unterbrechungszeiten die vom Anschlussnutzer gewünschten Raumtemperaturen eingehalten werden und gegebenenfalls Warmwasser zur Verfügung steht.

### Technische Anforderungen an den Anlagenaufbau bei Kontrollierter Wohnraumlüftung (KWL)

Die KWL-Anlage ist in einem gesonderten Stromkreis mit Mess- und Schalteinrichtung gemäß Anschlussplan der SWN GmbH zu installieren und fest anzuschließen. Im Sonderstromkreis sind Steckdosen und Einrichtungen zur Umschaltung auf einen Stromkreis ebenso wie der Anschluss sonstiger Geräte nicht zulässig.

Der Sonderstromkreis ist in einen nicht unterbrechbaren und einen unterbrechbaren Stromkreis aufzuteilen. Im nicht unterbrechbaren Sonderstromkreis kann eine Anschlussleistung von maximal 1,0 kW installiert sein. Über diesen Wert hinausgehender Leistungsbedarf ist im unterbrechbaren Sonderstromkreis zu installieren. Die Anschlussleistung beider Sonderstromkreise darf das 1,5fache des Norm-Raumwärmebedarfs zuzüglich maximal 3,0 kW für Warmwasserspeicher nicht überschreiten.

Im beheizten Objekt sind folgende zusätzliche Verbrauchsgeräte, angeschlossen in einem separaten nicht unterbrechbaren Stromkreis, möglich:

Raumheizer für Bad mit max. 2,0 kW elektrischer Leistung  
Warmwasserspeicher mit max. 2,0 kW elektrischer Leistung  
Durchlauferhitzer mit max. 4,5 kW elektrischer Leistung

Die im Sonderstromkreis installierten Heizeinrichtungen müssen für vertragsgemäß unterbrechbare Leistungsbereitstellung ausgelegt sein. Erforderlichenfalls sind anlagentechnische Vorkehrungen zu treffen, damit auch während der Unterbrechungszeiten die vom Anschlussnutzer gewünschten Raumtemperaturen eingehalten werden und gegebenenfalls Warmwasser zur Verfügung steht.

#### Technische Anforderungen an den Anlagenaufbau bei Kirchenheizung (KH)

Die KH-Anlage ist in einem gesonderten Stromkreis mit Mess- und Schalteinrichtung gemäß Anschlussplan der SWN GmbH zu installieren und fest anzuschließen. Im Sonderstromkreis sind Steckdosen und Einrichtungen zur Umschaltung auf einen Stromkreis ebenso wie der Anschluss sonstiger Geräte nicht zulässig.

Die im Sonderstromkreis installierten Heizeinrichtungen müssen für vertragsgemäß unterbrochene Leistungsbereitstellung ausgelegt sein. Erforderlichenfalls sind anlagentechnische Vorkehrungen zu treffen, damit auch während der Unterbrechungszeiten die vom Anschlussnutzer gewünschten Raumtemperaturen eingehalten werden.